

## Erläuterung zur korrigierten Anlage zur BV/3/0181 -

### 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Infrastrukturverwaltungsbetrieb (ISVB) des Landkreises Vorpommern-Rügen für die Wirtschaftsjahre 2019/2020

Sehr geehrte Kreistagsmitglieder,

bei Erstellung der Beschlussvorlage „1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Infrastrukturverwaltungsbetrieb (ISVB) des Landkreises Vorpommern-Rügen für die Wirtschaftsjahre 2019/2020“ sind mir in den Anlagen Fehler in der Erstellung unterlaufen. Dies bitte ich zu entschuldigen. Folglich liegt Ihnen jetzt eine korrigierte Fassung vor, welche trotz des fehlenden Beschlusslaufes durch die Ausschüsse sowie auf Grund der Eilbedürftigkeit im Rahmen des Projektablaufes der beiden Investitionsvorhaben am Kleinbahnhof in Putbus zwingend einer Beschlussfassung zugeführt werden muss. Wie im Vorbericht des 1. Nachtrages zum Wirtschaftsplan dargestellt, besteht die Gesamtmaßnahme aus zwei Investitionsvorhaben. Neben dem Landkreis als Bauherr, tritt auch die Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn mbH (Press) als Bauherr für das zweite Investitionsvorhaben auf. Beide Vorhaben sind bautechnologisch sehr eng miteinander verbunden, da die Baumaßnahmen während des laufenden Eisenbahnbetriebes realisiert werden. Dies hat zur Folge, dass Störungen im Bauablauf grundsätzliche beide Investitionsvorhaben sowie den Eisenbahnbetrieb betreffen würde.

Folgende wesentliche Änderungen zum Beschlusslauf für das Wirtschaftsjahr 2020 möchte ich an dieser Stelle für Sie zusammenfassen:

- Die geplante Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2020 beläuft sich in der Zusammenstellung zum Wirtschaftsplan auf 7.846 TEUR.
- Der Finanzmittelfond in der Zusammenstellung zum Ende der Periode 2020 beläuft sich nunmehr auf 1.226 TEUR.
- Die Gesamtbeträge der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit mit 258 TEUR und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit mit 215 TEUR sind abgeglichen mit den im Finanzplan dargestellten Einzahlungen sowie den Auszahlungen mit einem Saldo von 43 TEUR abgeglichen.
- Die Beträge der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit in der Zusammenstellung (994 TEUR) wurden mit dem Finanzplan abgeglichen und stimmen nunmehr überein.
- Die zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds zum Ende der Periode 2020 in Höhe von 43 TEUR wurde mit dem Finanzplan abgeglichen und stimmen überein.
- Gemäß § 18 Absatz 3 EigVO M-V sind im Nachtragswirtschaftsplan alle bei der Geschäftstätigkeit im laufenden Wirtschaftsjahr bekannt gewordenen Abweichungen gegenüber dem (Ursprungs-) Wirtschaftsplan 2019/2020 darzustellen. Folglich wurden jetzt die pandemiebedingten Mindereinnahmen der Lande- und Stellplatzgebühren sowie mit Mehreinnahmen aus Pacht am VLP Gütthin berücksichtigt.

- Das Eigenkapital und die Liquidität wurden im Vorbericht auf den Stand 31.12.2018 (siehe Zusammenstellung) sowie die Liquidität angepasst.
- Gemäß § 21 Absatz 3 Ziff. 4 EigVO M-V wurden die Einzelmaßnahmen, welche Ausgangspunkt der Verpflichtungsermächtigung sind näher erläutert.

Ich danke für Ihr Verständnis.



Kay-Uwe Hermes  
Eigenbetriebsleiter ISVB

09.12.2020

# Eigenbetrieb „Infrastrukturverwaltungsbetrieb“

## 1. Nachtrag zum

## Wirtschafts- und Finanzplan 2020

# Vorbericht zum Wirtschafts- und Finanzplan gemäß der EigVO für den Eigenbetrieb des Landkreises Vorpommern-Rügen "Infrastrukturverwaltungsbetrieb" für 2019-2020

## 1. Nachtrag

### 1. Erläuterung zum 1. Nachtrag

Durch Anpassungen im Rahmen des Planfortschrittes der Maßnahme touristische Eisenbahn-Erlebnislandschaft in Putbus seit Juli 2019 (Erstellung des Wirtschaftsplanes 2020/2021) und der damit verbundenen Anpassung des Zeitrahmens an die veränderten Bedingungen wird eine Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2020 in Höhe von 7.846.000 Euro für das Haushaltsjahr 2021 notwendig. Dieser 1. Nachtrag erfolgt auf Hinweis des Innenministeriums M-V. Nur so kann die Auftragsvergabe bereits vor Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2021 im Rahmen der o.g. Maßnahme erfolgen. Eine Auftragsvergabe ist aus Gründen des strukturierten Bauablaufes im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben „Werkstattneubau“ zwingend notwendig.

#### 1.1 Investitionen zum 1. Nachtrag

Der Finanzplan zeigt die geplanten Investitionen der nächsten 4 Jahre auf.

In den Finanzplan wurden der Grundstückserwerb und die Vermessung für das Jahr 2021 mit 62 TEUR aufgenommen.

Da die bisherige Betriebswerkstatt des "Rasenden Roland" am Putbuser Bahnhofskopf in Richtung Lauterbach Mole teilweise noch aus dem 19. Jahrhundert stammt und den heutigen Erfordernissen eines effizienten und nachhaltigen Eisenbahnbetriebes nicht gewachsen ist, planen Press/ Land und Landkreis in den kommenden Jahren den Neubau einer nach heutigen Maßstäben entsprechenden modernen Betriebswerkstatt am Putbuser Bahnhofskopf in Richtung Bergen/Göhren. Die Gesamtmaßnahme besteht aus zwei Investitionsvorhaben sowie aus Teilprojekten.

Folglich besteht für den „Rasenden Roland“ die Notwendigkeit einer Investition in den Bahnhofsbereich Putbus. Hierbei sind der Umbau der ehemaligen Sozialgebäude und Gleistrasse sowie der Neubau von Lokwerkstatt, Sozialräumen und einer Wagenhalle vorgesehen.

Die Kostenschätzung beläuft sich für das Gesamtvorhaben (Investition Press und Landkreis zusammen) vorläufig auf netto ca. 30,6 Mio. Euro (Stand 08/2020). Es wurde in Verhandlungen mit dem Fördermittelegeber und dem Betreiber des „Rasenden Roland“ ein gangbarer Weg zur Finanzierung dieses Vorhabens gefunden. Sowohl Finanzierung als auch Umsetzungszeitraum werden im Zuge der der Planung fortlaufend konkretisiert.

#### 1.2 Investitionsvorhaben 1: (Pressnitzalbahn)

Neubau des Werkstattgebäudes einschließlich aller betriebsnotwendigen Gleisanlagen, Sozialräume sowie der Waschstraße als Teil der Wagenhalle. Für dieses Vorhaben zeichnet die Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitzalbahn mbH (Press) als Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU) verantwortlich. Soweit die Press die vereinbarten Investitionen an den Gebäuden und Grundstücken des Landkreises durchführt, erhält Sie einen Großteil der bis zum Jahr 2017 gezahlten Pacht zurück. Die dafür bereits gebildete Rückstellung für Pachtzinsauskehrung wird aufgelöst.

#### 1.3 Investitionsvorhaben 2: (Landkreis)

Schaffung einer touristischen Eisenbahn-Erlebnislandschaft bei der Rügenschens Bäder-Bahn "Rasender Roland" in Putbus. Als Fördermittelempfänger fungiert der Landkreis, welcher diese Mittel an den Eigenbetrieb durchreichen wird. Der Beginn dieser Maßnahme erfolgte mit der Ausschreibung der Pla-

Leistungen im Jahr 2019 (in Abhängigkeit zum Investitionsvorhaben 1). Nach gegenwärtigem Planungsstand wird mit einer Fertigstellung im Jahre 2024 gerechnet.

Für die jetzigen, historischen Betriebsanlagen am Putbuser Bahnhofskopf in Richtung Lauterbach bietet sich in diesem Zuge die einmalige Chance, diese in einem Eisenbahn-Erlebnisbereich umzugestalten. Durch diese Maßnahme lassen sich mehrere positive Synergien erzielen:

- Errichtung einer Wagenhalle zur Sicherung des historischen Fahrzeugparkes
- Absicherung des Gesamtvorhabens in Hinblick der Umsetzung der Teilvorhaben Zuwegung und Erschließung des Grundstückes mittels Straßenneubau
- Neubau von Stellplatzanlagen für die Besucher des „Rasenden Roland“
- Um- bzw. Nachnutzung der alten Anlagen am Bahnhofskopf in Richtung Lauterbach
- Umsetzung bahnhistorischer Anlagen im Zuge der Schaffung von Baufreiheit bei gleichzeitigem Erhalt des baulichen Ensembles
- Nebeneffekt ist die Nachnutzung in einer zukünftigen Umgestaltung der jetzigen Bahnbetriebs- und Werksanlagen zu einer Eisenbahn-Erlebnislandschaft.
- Dieser neue Anlagenteil hat den Vorteil, witterungs- und jahreszeitenunabhängig zu sein. Folglich bietet sich hierfür eine saisonverlängernde Wirkung und stellt insgesamt eine weitere Steigerung der Attraktivität der Insel Rügen als Urlaubsziel auch außerhalb der Hauptsaison dar.

Die Grundlage und die Basis für die anzustrebende Schaffung einer Touristischen Eisenbahn-Erlebnislandschaft bei der Rügensch-Bäder-Bahn "Rasender Roland" in Putbus war die Erarbeitung eines Ausstellungs- und Gestaltungskonzeptes im Jahr 2017. Ziel dieser Projekt- und Machbarkeitsstudie ist die Erörterung und die Gewinnung von Erkenntnissen zur genauen Ausgestaltung für die zu schaffende Touristische Eisenbahn-Erlebnislandschaft als Ausgangsbasis für deren spätere Umsetzung. Diese Studie kam zu dem Schluss, dass die geplante Vorgehensweise die wirtschaftlichste Lösung zur Erreichung der vorgenannten Ziele ist.

Basis für Pläne, Kostenberechnungen, einen Investitionszeitenplan usw. ist der gegenwärtige Planungsstand der durch das Planungsbüro erarbeitet wurde. Im Ergebnis der laufenden Planungen werden die Planzahlen weiter konkretisiert.

Der Landkreis ist vertraglich sowohl durch Verträge mit der Press als auch mit dem Land MV verpflichtet die geplanten Maßnahmen durchzuführen. Diese sind zu einem großen Teil Voraussetzung zur Erfüllung übertragener Aufgaben.

Die Maßnahme erstreckt sich über einen geplanten Gesamtzeitraum von 5 bis 6 Jahren (bis 2024). Im Zuge der Projektvorbereitung ergibt sich bisher eine Kostensteigerung im Gesamtvorhaben.

Nach gegenwertigen Planungsstand und einer vorliegenden Kostenberechnung stellt sich die Entwicklung der Investitionen folgendermaßen dar. Durch die fortwährende Anpassung der Planung kommt es zu geringfügigen Verschiebung in den Jahresscheiben gegenüber dem Wirtschaftsplan.

Jahresscheibe	Baukosten netto inklusive Bau- nebenkosten	Baukosten brutto
2 (2020)	820.000 €	976.000 €
3 (2021)	6.541.000 €	7.784.000 €
4 (2022)	3.116.000 €	3.708.000 €
5 (2023)	1.636.000 €	1.947.000 €
6 (2024) *	585.000 €	696.000 €

Die Investitionssumme beträgt netto 12.700.000,00 Euro und Brutto 15.111.000,00 Euro insgesamt. Im Jahr 2021 sind für die Investitionen zusätzlich 62 TEUR für den Grundstückserwerb notwendig. Dieser Grundstückserwerb ist nicht förderfähig, jedoch zur Durchführung der Investitionsmaßnahmen auf dem Bahnhofsgelände Putbus unerlässlich.

\* Abweichungen im Rahmen des Gesamtvorhabens im Zuge des Projektfortschrittes sind möglich. Der Förderantrag für die Teilleistung einer ingenieurtechnischen Unterstützungsleistung ist durch den Landkreis zu stellen, da nur er Zuwendungsempfänger sein kann. Laut Förderrichtlinie beträgt der Fördersatz 60% der zuwendungsfähigen Kosten, in Ausnahmen sind auch 75% Förderung möglich.

Hierfür liegt bereits ein Zuwendungsbescheid über 75% Förderung vor. Für die Bau- und Planungsleistungen erhielt der Landkreis mit Schreiben vom 11.06.2019 die Finanzierungszusicherung gem. § 38 VwVfG M-V. Demnach erhält der Landkreis bei dem avisierten Investitionsvolumen von ca. 15.111 TEUR (Brutto) eine Förderung von ca. 13.687 TEUR (Brutto) für dieses Projekt. Der Eigenanteil des Landkreises würde sich demnach auf ca. 1.424 TEUR belaufen.

#### 1.4 Erläuterung zur Verpflichtungsemächtigung

Die vorhergehenden Ausführungen zeigen die wechselseitige Abhängigkeit beider Maßnahmen am Bahnhof Putbus auf. Der Projektablaufplan spiegelt diese Abhängigkeiten wieder. Als exemplarisches Beispiel dienen die Arbeiten im Vorfeld des Werkstattneubaus. Die Baustraße zur Fläche zum Werkstattneubau kann erst errichtet werden, wenn der Landkreis die Rückbauarbeiten auf der benötigten Flächen durchführt. Hier greifen auch die Auflagen seitens des Vegetationsschutzes. Demnach können diese Arbeiten nur bis Ende Februar 2021 realisiert werden. Der Werkstattneubau wiederum kann zeitlich nicht anders eingeordnet werden, da dieser nach Fertigstellung erst die Voraussetzung zur Schaffung der touristischen Eisenbahn-Erlebnislandschaft bei der Rügensch-Bäder-Bahn "Rasender Roland" ist. Durch den Werkstattneubau können die bisher genutzten Gebäude freigezogen werden und das dann ungenutzte Areal für die Eisenbahn-Erlebnislandschaft entwickelt werden.

Da diese Abhängigkeiten bestehen, ist es zwingend erforderlich, einen Großteil der Leistungen bereits zu Beginn des Jahres 2021 auszuschreiben und somit die Auftragsvergabe einzuleiten. Dies kann jedoch erst mit Genehmigung des Wirtschaftsplanes erfolgen. Auf Hinweis des Innenministeriums MV wurde dieser 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2019/2020 erstellt.

Die neu aufgenommene Verpflichtungsemächtigung ist gemäß § 21 Absatz 3 Ziff. 4 EigVO M-V zu erläutern. Sie setzt sich aus Planungsleistungen in Höhe von ca. 1.060 TEUR (Brutto) und ca. 6.724 TEUR (Brutto) für geplante Baumaßnahmen zusammen. Die Baumaßnahmen umfassen im Wesentlichen die Sanierung des historischen Viaduktes inklusive gleisseitige Anbindung mit ca. 2.451 TEUR, die Errichtung eines Wasserturms mit ca. 725 TEUR, die Herstellung eines Ausstellungsgleises mit ca. 1.416 TEUR sowie Teilleistungen in Höhe von ca. 1.701 TEUR zur Errichtung der Wagenhalle. Hinzu kommen Kosten in Höhe von 62 TEUR für den Grunderwerb eines für die Investitionsmaßnahme am Kleinbahnhof Putbus benötigten Grundstückes.

### **I. Allgemeines**

Zum 01.01.2018 hat der Eigenbetrieb mittels Satzungsänderung eine Aufgabenerweiterung erfahren. Hierzu wurden zwei neue Bereiche in das Sondervermögen durch den Landkreis übertragen. Folglich gliedern sich die Aufgaben des Eigenbetriebes nun in drei Bereiche.

#### Bereich 1:

Rügensch Kleinbahn "Rasender Roland"

Der damalige Landkreis Rügen (jetzt: Landkreis Vorpommern-Rügen) hat die Kleinbahn „Rasender Roland“ mit Wirkung zum 01.01.1996 privatisiert und im Jahr 2008 zurückerworben.

Das Land Mecklenburg-Vorpommern und der neue Betreiber Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitzalbahn mbH, Am Bahnhof 78, 09477 Jöhstadt (Press) mit der Zweigniederlassung Rügensch BäderBahn in Putbus wurden im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens im Jahre 2007 Partner eines neuen Vertrages über die Erbringung von Leistungen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) auf der Schmalspurstrecke der Insel Rügen („Rasender Roland“).

Mit dieser Vergabe hat das Eisenbahnunternehmen drei Verträge (Auftragsbestandteile), die nachfolgend erläutert sind, über die maßgebende Vertragslaufzeit abgeschlossen. Die Vertragslaufzeit beträgt für alle Verträge einheitlich 20 Jahre und endet am 30.06.2028.

Das Vertragswerk besteht aus einem Verkehrsvertrag der Press mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern über die Erbringung von Verkehrsleistungen im SPNV, welcher Art, Umfang, Qualität und Finanzierung von Leistungen des Unternehmens regelt. Weiterhin gibt es einen Fahrzeugleihvertrag der Press mit

dem Landkreis Vorpommern-Rügen (ehemals Landkreis Rügen) über die Leihe von historischen Eisenbahnfahrzeugen, der die Nutzung und Unterhaltung der dem Landkreis gehörenden historischen Fahrzeuge regelt. Unter anderem wurde festgehalten, dass das Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) der Halter der Fahrzeuge ist und diese in einem funktionstüchtigen Zustand zu erhalten hat. Alle gesetzlichen Verpflichtungen die sich aus dem Betrieb und der Wartung dieser Fahrzeuge ergeben, hat das EVU zu erfüllen. Der dritte Vertrag ist ein Pachtvertrag über die Nutzung, den Betrieb und die Unterhaltung der Eisenbahninfrastruktur der Kleinbahn sowie weiterer für die Verkehrsleistungen benötigter Immobilien, aus dem unter anderem die Investitionsverpflichtungen des EVU und die Verwendung der Pacht rückstellungen des Landkreises hervorgehen. Im Zusammenhang mit dem Werkstattneubau wurde das Vertragswerk zum Februar 2019 modifiziert und erhielt den ersten Nachtrag. Somit wurde die Voraussetzung geschaffen, dass die Investitionsvorhaben Werkstattneubau und Errichtung der Eisenbahn-Erlebnislandschaft in Putbus vertragstechnisch realisiert werden können.

#### Bereich 2:

##### Verkehrslandeplatz Gütтин

Der Verkehrslandeplatz Gütтин befindet sich im Eigentum des Landkreises. Der wesentliche Vertrag ist ein bestehender Betreibervertrag mit der Ems AG. In diesem Betreibervertrag ist geregelt, dass der Landkreis alle Kosten im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung des Flugplatzes trägt. Daraus ergibt sich für das Jahr 2019 und Folgejahre die Notwendigkeit der Finanzierung von umfangreichen Unterhaltungsarbeiten im Bereich der Start- und Landebahn und im Bereich der Automatikeneingangs- und Ausgangstüren. Diese ist unerlässlich um die gesetzlichen Sicherheitsvorgaben für einen Verkehrslandeplatz zu erfüllen Neben diesem Betreibervertrag existieren noch mehrere Erbbaurechtsverträge über Teilflächen auf dem Verkehrslandeplatz.

#### Bereich 3:

##### Fähranleger

Zu den Fähranlegern zählen die Anleger Wittower Fähre Nord/Süd und Schaprode/Vitte. Der Landkreis ist teilweise im Rahmen der Daseinsvorsorge für diese Fähranleger verantwortlich. So ist der Fähranleger Schaprode/Vitte die einzige Schütt- und Stückgutverbindung von Rügen zur Insel Hiddensee. Für die Fähranleger gibt es Pachtverträge des Landkreises Vorpommern-Rügen (vormals Landkreis Rügen) mit der Rügener Hafen- und Touristik GmbH, der Gemeinde Wiek und der Gemeinde Trent. Alle Pächter sind verpflichtet die jeweiligen Anleger im Rahmen des öffentlichen Verkehrs in funktionstüchtigem Zustand jederzeit zur Nutzung vorzuhalten.

## II. Planjahre 2019-2020

Die wesentlichen Positionen im Erfolgsplan gliedern sich wie folgt:

Zur besseren Übersicht wurden neben dem Erfolgsplan auch die einzelnen Erfolgspläne nach den drei Bereichen Rügensch Kleinbahn(RÜGKB), Fähranleger(FA) und Verkehrslandeplatz Gütтин aufgestellt. Im Folgenden wird der gesamte (zusammengefasste) Erfolgsplan erläutert. Die Bereichszahlen ergeben sich aus den Einzelplanungen, welche Bestandteil des Wirtschaftsplanes sind.

### 1. Umsatzerlöse und sonstige betriebliche Erträge:

Der Umsatzerlös beinhaltet den Pachtzins der Erbbaurechtsverträge und fasst die sonstigen Pacht- und Mieteinnahmen zusammen. Er ist geplant mit 213 TEUR in 2019 und 213 TEUR in 2020. Der Umsatzerlös wird sich in den Folgejahren voraussichtlich wenig verändern, da er aus langfristig abgeschlossenen Verträgen resultiert (Erbbaurecht, Pacht- und Betreiberverträge mit langen Laufzeiten). Lediglich die Start- und Landgebühren werden für 2020 auf 27 TEUR reduziert, können jedoch durch Abschluss eines Pachtvertrages in voller Höhe kompensiert werden.

Der Umsatzerlös setzen sich wie folgt zusammen:

		VLP Gütтин	Fähranleger	Rüg KB
2019	Umsatzerlöse	65 TEUR	129 TEUR	19 TEUR
2020	Umsatzerlöse	65 TEUR	129 TEUR	19 TEUR

Die Umsatzerlöse aus dem Bereich VLP Gütтин summieren sich aus :

Mieten Pachten Erbbauzinsen ca. 24.200,00 Euro pro Jahr  
Zuschuss Land f. Flugleitung ca. 13.800,00 Euro pro Jahr  
Lande- u. Stellplatzgebühren ca. 27.000,00 Euro pro Jahr

Die Umsatzerlöse aus dem Bereich Fähranleger summieren sich aus :

Fähranleger Schaprode 26.858,04 Euro pro Jahr  
Fähranleger Vitte 26.376,76 Euro pro Jahr  
Fähranleger Wittow Nord 38.066,32 Euro pro Jahr  
Fähranleger Wittow Süd 38.066, 32 Euro pro Jahr.

Die Umsatzerlöse aus dem Bereich RÜGKB summieren sich aus  
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen ca. 19.000,00 Euro pro Jahr

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	VLP Gütтин	Fähranleger	RÜGKB
2019	418 TEUR	0 TEUR	241 TEUR
2020	315	0 TEUR	362 TEUR

#### Bereich 1

Ab 01.07.2008 begann die Laufzeit des Pachtvertrages mit der Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn mbH (Press) als Ergebnis der europaweiten Ausschreibung zur Fortführung des Kleinbahnbetriebes. Im Zuge des geplanten Werkstattneubaus erfolgte u.a. eine Anpassung des Pachtvertrages in Form eines ersten Nachtrages. Dieser umfasst auch den Pachtzins. Ab 1. Juli 2017 wurden im Rahmen der Vorbereitung des Projektes Werkstattneubau keine Zahlungen mehr geleistet. Stattdessen fließen die Mittel in die Umsetzung der Maßnahme "Werkstattneubau".

Der Werkstattneubau wird durch die Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn mbH (Press) realisiert. Die Einnahmen der Erbbauzinsen für die Kleinbahnhöfe Binz, Sellin und Göhren sind Bestandteil des Umsatzerlöses. Der Erbbauzins beläuft sich auf eine geplante Gesamtsumme von 19 TEUR sowohl im Jahr 2019 als auch im Jahr 2020.

Entsprechend der bestehenden Verträge und der notwendigen geplanten Maßnahmen zahlt der ISVB im Jahr 2019 einen Eigenanteil für die Bahnsteigverlängerungen Garftitz (ca. 24,8 TEUR); Sellin West (ca. 19,9 TEUR) und Jagdschloss (ca. 39,4 TEUR). Die Bahnsteigverlängerungen sind notwendig, um geforderte Sicherheitsstandards einzuhalten.

Für das Jahr 2020 sind die Bahnsteigverlängerungen Sellin Ost (ca. 127,7 TEUR); und Posewald (ca. 36,06 TEUR) geplant.

Weiterhin sind in beiden Jahren je 50 TEUR für den Baumschnitt mit Schwerpunkt Granitz und je 0,5 TEUR für die Unterhaltung der Zuwegung zu den Haltepunkten eingeplant. Die Kosten für den Baumschnitt wurden in den Folgejahren mit einer Reduzierung auf 10 TEUR geplant.

#### Bereich 2

Für den Bereich des Verkehrslandeplatzes Gütтин sind Umsatzerlöse in Höhe von ca. 65 TEUR sowohl in 2019 als auch in 2020 zu planen. Diese setzen sich aus den Mieten, Pachten, Erbbauzinsen, den Lande- und Stellplatzgebühren sowie dem Zuschuss des Landes für die Personalkosten Flugleitung zusammen. Bei der Erhebung von Lande- und Stellplatzgebühren kann es unter anderem witterungsbedingt zu Schwankungen kommen. Der geplante Wert ist ein Erfahrungswert aus den vergangenen Jahren.



Für das Jahr 2019 wurde im Bereich Unterhaltung u.a. zusätzlich zu den jährlichen Kosten von 25 TEUR die Erneuerung der Automatiktüren und die Befestigung der Stellflächen für den Rettungshubschrauber und Flugzeuge geplant. Im Jahr 2020 kommen zusätzlich zu der laufenden Unterhaltung die geplanten Kosten für die Rissanierung der Start- und Landebahn hinzu. Diese Aufwendungen sind zur sicheren Durchführung des Flugverkehrs unabdingbar. Die Abschreibungen erhöhen sich, da ein Zaun der aus sicherheitsrelevanten Gründen notwendig war, installiert wurde.

### Bereich 3

Die Umsatzerlöse für den Bereich der Fähranleger belaufen sich je auf 129.4 TEUR für beide Planjahre und resultieren aus den Pachteinnahmen.

### 2. Personalaufwand

Seit 01.01.2018 ist der Eigenbetriebsleiter auf Hinweis des Landesrechnungshofes ausschließlich für den Eigenbetrieb tätig. Außer dem Eigenbetriebsleiter ist ein Mitarbeiter für den Eigenbetrieb tätig. Der Personalaufwand für die beiden Mitarbeiter des Eigenbetriebes wird im Jahr 2019 mit einer Höhe von 135 TEUR und im Jahr 2020 für 3 Mitarbeiter mit einer Höhe von 204 TEUR beziffert

Für die Koordinierung, die vollumfängliche Begleitung sowie die Gesamtabrechnung des Vorhabens Eisenbahn-Erlebnislandschaft und Werkstattneubau reichen die personellen Ressourcen des Eigenbetriebes nicht aus. Hier muss sich der Eigenbetrieb eines zusätzlichen Mitarbeiters bedienen. Die Aufgaben des Mitarbeiters werden sich schwerpunktmäßig auf den Bereich der geplanten baulichen Maßnahmen konzentrieren

Folglich wurde in der Stellenübersicht ab dem Jahr 2020 mit einem dritten Mitarbeiter geplant.

### 3. Abschreibungen

Die Summe der Abschreibungen für alle drei Bereiche beläuft sich im Jahr 2019 auf 244 TEUR und im Jahr 2020 auf 246 TEUR. Sie setzt sich aus den Abschreibungen für die Bauten auf dem VLP Gütthin, für den WC-Neubau am Bahnhof Göhren und für die technischen Anlagen und Geräte der Fähranleger, der Kleinbahn und des VLP zusammen und teilen sich wie folgt auf:

	VLP Gütthin	RÜGKB	Fähranleger
2019	134 TEUR	13 TEUR	97 TEUR
2020	134 TEUR	15 TEUR	97 TEUR

Im Bereich 1 (RügKB) erhöhen sich die Abschreibungen ab 2019, da ab 2019 die Investition für den WC-Neubau in Göhren abgeschrieben wird.

Auch im Bereich 2 (VLP Gütthin) erfolgt ab 2019 zusätzlich die Abschreibung für den erfolgten Zaunbau. Die Abschreibungen für die Fähranleger resultieren aus deren Neubau in den Jahren 1993/94.

### 4. Kosten für Rechts- und Beratungskosten sowie Buchführung, Wirtschaftsprüfung (Sonstige betriebliche Aufwendungen)

Hier sind Kosten für die sächliche Ausstattung (Gemeinkosten) des Eigenbetriebes verankert. Hierunter fallen die Kosten für Miete, Nutzung des Fuhrparks, IT-Nutzung, Versicherungen, Buchführung, Wirtschaftsprüfung u.ä.. So werden u.a. für die Anwalts- und Beratungskosten 19 TEUR und für die Wirtschaftsprüfung 6 TEUR veranschlagt. Weiterhin fallen Kosten für Fortbildung, Fahrkosten Büromaterial Versicherungen und den Geldverkehr an. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen des VLP Gütthin beinhalten außerdem den Zuschuss für die Kosten der Flugleitung den der ISVB an den Betreiber des VLP zahlt. Diese Zahlung wurde im Betreibervertrag vereinbart.

Die Gemeinkosten sowie die Kosten für den Personalaufwand verteilen sich zu 60% auf den Bereich Kleinbahn, zu 30% auf den Bereich Verkehrslandeplatz Gütthin und zu 10% auf den Bereich Fähranleger.

Lieferungen und Leistungen des LK:

Für alle Lieferungen und Leistungen des LK gibt es zwischen dem LK und dem ISVB Vereinbarungen in denen eine angemessene Vergütung dieser Leistungen festgehalten wurde.

## 5. Jahresergebnis

Die Jahresergebnisse sind ausgeglichen.

### **Die Eigenkapitalausstattung und Liquidität**

Im Rahmen der Aufgabenerweiterung ab 2018 wurde weiteres Vermögen übertragen so dass sich das Eigenkapital änderte. Das Eigenkapital (Stand 31.12.2018) setzt sich aus dem Stammkapital mit 25.564,59 EUR, der Kapitalrücklage mit 822.490,53 EUR und einem Bilanzgewinn von 268.929,02 EUR sowie einem Jahresüberschuss von 27.419,86 EUR zusammen.

Das Stammkapital welches aus dem Bereich Kleinbahn eingebracht wurde, ist nach Absprache mit dem Ministerium für Inneres und Europa M/V prozentual auf das Anlagevermögen der 3 Teilbereiche aufgeteilt worden.

Das Stammkapital teilt sich auf die 3 Bereiche wie folgt auf:

Verkehrslandeplatz Gütin (66%) 16.872,63 EURO	Rügensche Kleinbahn (3%) 766,94 EURO	Fähranleger (31%) 7.925,02Euro
--	---	-----------------------------------

Die Liquidität (Stand 31.12.2018) des Eigenbetriebes ist aufgrund der Rückstellungen gut. Sie beträgt ca. 1.252 TEUR. Hiervon sind 786 TEUR Rückstellungen für die eine Auskehrpflicht bei Vertragserfüllung für den Werkstattneubau an die Press besteht.

In den Planjahren 2019, 2020 sowie den Folgejahren wird die Liquidität im Zuge der Investition für die Eisenbahn-Erlebnislandschaft abnehmen und sich so das Eigenkapital verringern. Einnahmen aus dem Vertragsverhältnis mit der Press für die Infrastruktur Putbus sind für den Investitionszeitraum bis zum Jahr 2023 nicht vereinbart. Die Rückstellung wird im Zusammenhang des Werkstattneubaus an die Press ausgekehrt (siehe auch Punkt 6.2). Dadurch kommt es zu einer Auszahlung im Planungsverlauf und zu einem Liquiditätsentzug in Höhe von ca. 789 TEUR insgesamt. Über die Zulässigkeit dieser Rückstellung erfolgt gegenwärtig eine steuerrechtliche Prüfung seitens der Finanzbehörde.

## 6.Finanzplan

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit setzt sich aus dem Periodenergebnis, den Abschreibungen, den Rückstellungen und den Zinsen für die 3 Bereiche zusammen.

Im Jahr 2019 beträgt das Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit 58 TEUR und im Jahr 2020 beträgt es 43 TEUR. Im Jahr 2020 erfolgt die erste Ausschüttung der Rückstellung RÜG KB in Höhe von 247 TEUR.

In 2020 beträgt das Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit -976 TEUR. Die Einzahlungen erfolgen durch den LK als Fördermittelempfänger an den ISVB in Höhe der geplanten Auszahlungen für die Investition "Eisenbahn-Erlebnislandschaft".

Der Saldo aus der Finanzierungstätigkeit beträgt 2019 510 TEUR. Im Jahr 2019 werden Zins und Tilgung der Kredite für das Hauptgebäude des VLP Gütin für 2018 und 2019 gezahlt, da diese Auszahlung/Aufwendungen dem ISVB nicht in 2018 sondern erst in 2019 zugeordnet wurden.

Die Ertragssteuerzahlung resultiert aus dem Bereich Fähranleger und beträgt im Jahr 2019 und 2020 je 11 TEUR.

Das Eigenkapital ändert sich im Planungszeitraum nicht.

### 6.1 Investitionen

Der Finanzplan zeigt unter anderem die geplanten Investitionen der nächsten 5 Jahre auf.

In den Finanzplan wurde die Vermessung für das Jahr 2020 und 2021 mit je 11,9 TEUR aufgenommen.

Da die bisherigen Betriebswerkstatt des "Rasenden Roland" am Putbuser Bahnhofskopf in Richtung Lauterbach Mole teilweise noch aus dem 19. Jahrhundert stammt und den heutigen Erfordernissen eines effizienten und nachhaltigen Eisenbahnbetriebes nicht gewachsen ist, planen Press/ Land und Landkreis in den kommenden Jahren den Neubau einer nach heutigen Maßstäben entsprechenden modernen Betriebswerkstatt am Putbuser Bahnhofskopf in Richtung Bergen/Göhren.

Folglich besteht für den „Rasenden Roland“ die Notwendigkeit einer Investition in den Bahnhofsbereich Putbus. Hierbei sind der Umbau der ehemaligen Sozialgebäude und Gleistrasse sowie der Neubau von Lokwerkstatt, Sozialräumen und einer Wagenhalle vorgesehen.

Die Kostenschätzung beläuft sich für das Gesamtvorhaben (Investition Press und Landkreis zusammen) auf netto ca. 30,6 Mio. Euro (Stand 08/2020). Es wurde in Verhandlungen mit dem Fördermittelgeber und dem Betreiber des „Rasenden Roland“ ein gangbarer Weg zur Finanzierung dieses Vorhabens gefunden. Sowohl Finanzierung als auch Umsetzungszeitraum werden im Zuge der der Planung konkretisiert.

Die Gesamtmaßnahme besteht aus zwei Investitionsvorhaben.

### **6.2 Investitionsvorhaben 1: (Pressnitzalbahn)**

Neubau des Werkstattgebäudes einschließlich aller betriebsnotwendigen Gleisanlagen, Sozialräume sowie Teile der Wagenhalle. Für dieses Vorhaben zeichnet die Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitzalbahn mbH (Press) als Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU) verantwortlich. Soweit die Press die vereinbarten Investitionen an den Gebäuden und Grundstücken des Landkreises durchführt, erhält Sie die bis zum Jahr 2017 gezahlte Pacht zurück. Die dafür bereits gebildete Rückstellung für Pachtzinsauskehrung wird aufgelöst.

### **6.3 Investitionsvorhaben 2: (Eigenbetrieb)**

Schaffung einer touristischen Eisenbahn-Erlebnislandschaft bei der Rügensch-Bäder-Bahn "Rasender Roland" in Putbus. Als Fördermittelempfänger fungiert der Landkreis, welcher diese Mittel an den Eigenbetrieb durchreichen wird. Der Beginn dieser Maßnahme wird mit der Ausschreibung der Planungsleistungen für das Jahr 2019 (in Abhängigkeit zum Investitionsvorhaben 1) erwartet. Nach gegenwärtigem Planungsstand wird mit einer Fertigstellung im Jahre 2024 gerechnet.

Für die jetzigen, historischen Betriebsanlagen am Putbuser Bahnhofskopf in Richtung Lauterbach bietet sich in diesem Zuge die einmalige Chance, diese in einem Eisenbahn-Erlebnisbereich umzugestalten.

Durch diese Maßnahme lassen sich mehrere positive Synergien erzielen:

- Errichtung einer Wagenhalle zur Sicherung des historischen Fahrzeugparkes
- Absicherung des Gesamtvorhabens in Hinblick der Umsetzung der Teilvorhaben Zuwegung und Erschließung des Grundstückes mittels Straßenneubau
- Neubau von Stellplatzanlagen für die Besucher des „Rasenden Roland“
- Um- bzw. Nachnutzung der alten Anlagen am Bahnhofskopf in Richtung Lauterbach
- Umsetzung bahnhistorischer Anlagen im Zuge der Schaffung von Baufreiheit bei gleichzeitigem Erhalt des denkmalgeschützten Ensembles
- Nebeneffekt ist die Nachnutzung in einer zukünftigen Umgestaltung der jetzigen Bahnbetriebs- und Werksanlagen zu einer Eisenbahn-Erlebnislandschaft.
- Dieser neue Anlagenteil hat den Vorteil, witterungs- und jahreszeitenunabhängig vorhanden zu sein, er zeigt im Übrigen auch eine saisonverlängernde Wirkung und stellt insgesamt eine weitere Steigerung der Attraktivität der Insel Rügen als Urlaubsziel auch außerhalb der Hauptsaison dar.

Die Grundlage und die Basis für die anzustrebende Schaffung einer Touristischen Eisenbahn-Erlebnislandschaft bei der Rügensch-Bäder-Bahn "Rasender Roland" in Putbus war die Erarbeitung eines Ausstellungs- und Gestaltungskonzeptes im Jahr 2017. Ziel dieser Projekt- und Machbarkeitsstudie ist die Erörterung und die Gewinnung von Erkenntnissen zur genauen Ausgestaltung für die zu schaffende Touristische Eisenbahn-Erlebnislandschaft als Ausgangsbasis für deren spätere Umsetzung. Diese Studie kam zu dem Schluss, dass die geplante Vorgehensweise die wirtschaftlichste Lösung zur Erreichung der vorgenannten Ziele ist.

Basis für Pläne, Kostenberechnungen, einen Investitionszeitenplan usw. ist der gegenwärtige Planungsstand der durch das Planungsbüro erarbeitet wurde. Im Ergebnis der laufenden Planungen werden die Planzahlen weiter konkretisiert.

Der ISVB ist vertraglich sowohl durch Verträge mit der RÜGKB als auch mit dem Ministerium des Landes MV verpflichtet die geplanten Maßnahmen durchzuführen. Diese sind zu einem großen Teil Voraussetzung zur Erfüllung übertragener Aufgaben.

Die Maßnahme erstreckt sich über einen geplanten Zeitraum von 5 bis 6 Jahren. Im Zuge der Projektvorbereitung ergibt sich bisher eine Kostensteigerung im Gesamtvorhaben.

Die Verteilung in Jahresscheiben soll wie folgt gegliedert sein:

Entwicklung der Investitionen/ Abbildung laut Wirtschaftsplan:

Jahresscheibe	Baukosten netto inklusive Bau- nebenkosten	Baukosten brutto (gerundet)
0 (2018)	436.000 €	519.000 €
1 (2019)	428.750 €	510.000 €
2 (2020)	820.000 €	976.000 €
3 (2021)	6.541.000 €	7.784.000 €
4 (2022)*	3.116.000 €	3.708.000 €
5-6 (2023 -24)*	1.356.300 €	1.614.000 €

\*Abweichungen im Rahmen des Gesamtvorhabens im Zuge des Projektfortschrittes sind möglich. Der Förderantrag für die Teilleistung einer ingenieurtechnischen Unterstützungsleistung ist durch den Landkreis zu stellen, da nur er Zuwendungsempfänger sein kann. Laut Förderrichtlinie beträgt der Fördersatz 60% der zuwendungsfähigen Kosten, in Ausnahmen sind auch 75% Förderung möglich. Hierfür liegt bereits ein Zuwendungsbescheid vor. Die Förderung beläuft sich auf 98 TEUR.

Für die Bau- und Planungsleistungen erhielt der Landkreis mit Schreiben vom 11.06.2019 die Finanzierungszusicherung gem. § 38 VwVfG M-V. Demnach erhält der Landkreis bei dem avisierten Investitionsvolumen von ca. 15.111 TEUR (Brutto) eine Förderung von ca. 13.687 TEUR (Brutto) für dieses Projekt. Der Eigenanteil des Landkreises würde sich demnach auf ca. 1.424 TEUR belaufen.

#### Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Für das Haushaltsjahr 2020 sind in Höhe von 7.846.000 Euro Verpflichtungsermächtigungen geplant. Allerdings wird nach gegenwärtigem Kenntnisstand im Wirtschaftsplan 2021 für das Jahr 2022 eine VE in Höhe von ca. 4.183 TEUR notwendig werden. Hierbei sind Abweichungen im Rahmen des Projektfortschrittes möglich.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass bei Eingang aller Zahlungen für die Planungsjahre 2019 und 2020 sowie auch für die Folgejahre ein ausgeglichenes Betriebsergebnis erwartet wird und von einer Gefährdung für die dauernde Leistungsfähigkeit des EB nicht auszugehen ist.



Eigenbetriebsleiter  
Kay-Uwe Hermes  
09.12.2020

## Eigenbetrieb ISVB

### 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020

#### Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

#### Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	1.082
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.082
Jahresergebnis	0

#### Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	258
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-215
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	43

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-976
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-976

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	994
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-18
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	976

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	43
--	----

#### Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
--	---

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	33
--	----

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	7.846
--	-------

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	3,00
--	------

#### Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
--	---

Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.226
---	-------

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018	1.144
---	-------

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 voraussichtlich	1.144
---	-------

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2020 voraussichtlich	1.144
---	-------

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Erfolgsplan**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	264	183	213	213	213	213
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	14	194	659	677	356	359
davon Betriebskostenzuschuss	0	0	584	609	289	292
5 Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6 Personalaufwand	56	125	134	204	209	213
a) Löhne und Gehälter						
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung						
7 Abschreibungen	232	236	244	246	246	246
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	232	236	244	246	246	246
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	186	184	190	192	192	192
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	132	200	669	620	294	293
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			0			
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	0	4	1	1	1
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16 Ergebnis nach Steuern						
17 sonstige Steuern	0	0	11	11	11	11
<b>18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>41</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Verwendung des Jahresergebnisses</b>						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Finanzplan**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	37	0	0	0	0	0
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	232	236	244	246	246	246
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	43	0	11	11	-236	-236
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-186	-184	-190	-192	-192	-192
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	11	0	4	1	1	1
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0	0	-12	-12	0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-22	-11	-11	-11	-11	-11
<b>15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>115</b>	<b>41</b>	<b>58</b>	<b>43</b>	<b>-204</b>	<b>-192</b>
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	0	-519	-510	-976	-8.236	-4.183
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0	0	0	0	0

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Finanzplan**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26 Erhaltene Zinsen (+)						
27 Erhaltene Dividenden (+)						
<b>28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-519</b>	<b>-510</b>	<b>-976</b>	<b>-8.236</b>	<b>-4.183</b>
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-86	0	-138	-17	-17	-17
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)		519	652	994	8.254	4.201
a) von der Gemeinde		519	652	994	8.254	4.201
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
c) von sonstigen Dritten						
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36 Gezahlte Zinsen (-)	-2	0	-4	-1	-1	-1
37 Gezahlte Dividenden (-)						
<b>38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-88</b>	<b>519</b>	<b>510</b>	<b>976</b>	<b>8.236</b>	<b>4.183</b>
<b>39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>27</b>	<b>41</b>	<b>58</b>	<b>43</b>	<b>-204</b>	<b>-192</b>
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.057	1.084	1.125	1.183	1.226	1.023
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.084	1.125	1.183	1.226	1.023	831
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						



**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Bereichserfolgsplan für den Bereich Verkehrslandeplatz Güttn**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	62	33	65	65	65	65
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	14	32	418	315	195	196
davon Betriebskostenzuschuss			380	281	161	162
5 Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6 Personalaufwand	56	0	40	61	63	64
a) Löhne und Gehälter						
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung						
7 Abschreibungen	127	127	134	134	134	134
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	127	127	134	134	134	134
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	109	109	108	108	108	108
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	70	128	413	292	170	170
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7	0	4	1	1	1
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16 Ergebnis nach Steuern						
17 sonstige Steuern						
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-75	-81	0	0	0	0
<b>Verwendung des Jahresergebnisses</b>						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Bereichserfolgsplan für den Bereich Fähranleger**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	129	131	129	129	129	129
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge						
5 Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6 Personalaufwand	0	0	13	20	21	21
a) Löhne und Gehälter						
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung						
7 Abschreibungen	97	97	97	97	97	97
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	97	97	97	97	97	97
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	71	71	71	71	71	71
9 sonstige betriebliche Aufwendungen			79	72	71	71
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16 Ergebnis nach Steuern						
17 sonstige Steuern			11	11	11	11
<b>18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>103</b>	<b>105</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Verwendung des Jahresergebnisses</b>						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Bereichserfolgsplan für den Bereich Kleinbahn**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	73	19	19	19	19	19
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen						
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	0	162	241	362	161	163
davon Betriebskostenzuschuss		0	204	328	128	130
5 Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6 Personalaufwand		125	81	123	125	128
a) Löhne und Gehälter						
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung						
7 Abschreibungen	8	12	13	15	15	15
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen.	8	12	13	15	15	15
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	6	4	11	13	13	13
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	62	72	177	256	53	52
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16 Ergebnis nach Steuern						
17 sonstige Steuern						
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	9	-24	0	0	0	0
<b>Verwendung des Jahresergebnisses</b>						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Bereichsfinanzplan für den Bereich Verkehrslandeplatz Gütting**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	-75	-81	0	0	0	0
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	127	127	134	134	134	134
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen						
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-109	-109	-108	-108	-108	-108
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	7	0	4	1	1	1
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
15 <b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	-50	-63	30	27	27	27
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)						
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Bereichsfinanzplan für den Bereich Gütting**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26 Erhaltene Zinsen (+)						
27 Erhaltene Dividenden (+)						
<b>28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-86	0	-138	-17	-17	-17
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)			142	18	18	18
a) von der Gemeinde			142	18	18	18
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
c) von sonstigen Dritten						
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36 Gezahlte Zinsen (-)	-2	0	-4	-1	-1	-1
37 Gezahlte Dividenden (-)						
<b>38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-88</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>-138</b>	<b>-63</b>	<b>30</b>	<b>27</b>	<b>27</b>	<b>27</b>
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	0	-138	-201	-171	-144	-117
<b>41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>-138</b>	<b>-201</b>	<b>-171</b>	<b>-144</b>	<b>-117</b>	<b>-90</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Bereichsfinanzplan für den Bereich Fähranleger**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	103	105	0	0	0	0
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	97	97	97	97	97	97
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen			11	11	11	11
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-71	-71	-71	-71	-71	-71
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)						
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-22	-11	-11	-11	-11	-11
<b>15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>107</b>	<b>120</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)					-390	-475
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Bereichsfinanzplan für den Bereich Fähranleger**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26 Erhaltene Zinsen (+)						
27 Erhaltene Dividenden (+)						
<b>28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-390</b>	<b>-475</b>
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)					390	475
a) von der Gemeinde						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter					390	475
c) von sonstigen Dritten						
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36 Gezahlte Zinsen (-)						
37 Gezahlte Dividenden (-)						
<b>38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>390</b>	<b>475</b>
<b>39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>107</b>	<b>120</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	0	107	227	253	279	305
<b>41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>107</b>	<b>227</b>	<b>253</b>	<b>279</b>	<b>305</b>	<b>331</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Bereichsfinanzplan für den Bereich Kleinbahn**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	9	-24	0	0	0	0
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	8	12	13	15	15	15
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	43	0	0	0	-247	-247
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-6	-4	-11	-13	-13	-13
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	4					
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)				-12	-12	
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
<b>15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>58</b>	<b>-16</b>	<b>2</b>	<b>-10</b>	<b>-257</b>	<b>-245</b>
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	0	-519	-510	-976	-7.846	-3.708
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						



**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Bereichsfinanzplan für den Bereich Kleinbahn**

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26 Erhaltene Zinsen (+)						
27 Erhaltene Dividenden (+)						
<b>28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-519</b>	<b>-510</b>	<b>-976</b>	<b>-7.846</b>	<b>-3.708</b>
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	519	510	976	7.846	3.708
a) von der Gemeinde	0	519	510	976	7.846	3.708
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
c) von sonstigen Dritten						
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36 Gezahlte Zinsen (-)						
37 Gezahlte Dividenden (-)	0	0	0	0	0	0
<b>38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>519</b>	<b>510</b>	<b>976</b>	<b>7.846</b>	<b>3.708</b>
<b>39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>58</b>	<b>-16</b>	<b>2</b>	<b>-10</b>	<b>-257</b>	<b>-245</b>
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.057	1.115	1.099	1.101	1.091	834
<b>41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>1.115</b>	<b>1.099</b>	<b>1.101</b>	<b>1.091</b>	<b>834</b>	<b>589</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

**Eigenbetrieb ISVB**

**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**

**Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen**

	an Bereich 1	an Bereich 2	an Bereich 3	an Bereich 4	Summe
von Bereich 1					
von Bereich 2					
von Bereich 3					
von Bereich 4					
<b>Summe</b>					

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Investitionszusammenfassung**

	Gesamt	Plan/HR bis 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)	Plan ab 2023 (Folgejahre)
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige		0					
<b>Auszahlungen</b>	16.038	519	510	976	8.236	4.183	1.614
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	16.038	519	510	976	8.236	4.183	1.614
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0		0	0	0	
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen</b>	-16.038	-519	-510	-976	-8.236	-4.183	-1.614
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	16.038	519	510	976	8.236	4.183	1.614
a) von der Gemeinde	16.038	519	510	976	8.236	4.183	1.614
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)</b>							
Zuschuss		519	510	976	8.236	4.183	1.614
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Investitionsübersicht**

Maßnahme: 11547020500100000000 Bereich: Kleinbahn

Kurzbeschreibung: Schaffung touristische Eisenbahn-Erlebnislandschaft

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt. ja

Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. ja

Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. ja

Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. ja

	Gesamt	Plan/HR bis 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)	Plan ab 2023 (Folgejahre)
<b>Einzahlungen</b>		0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
<b>Auszahlungen</b>	15.173	519	510	976	7.846	3.708	1.614
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	15.173	519	510	976	7.846	3.708	1.614
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen</b>	-15.173	-519	-510	-976	-7.846	-3.708	-1.614
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	15.173	519	510	976	7.846	3.708	1.614
a) von der Gemeinde	15.173	519	510	976	7.846	3.708	1.614
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)</b>							
Zuschuss		519	510	976	7.846	3.708	1.614
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Investitionsübersicht**

Maßnahme: Bereich: Fähranleger

Kurzbeschreibung: Fähranleger

Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt. ja

Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor. ja

Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. ja

Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. ja

	Gesamt	Plan/HR bis 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)	Plan ab 2023 (Folgejahre)
<b>Einzahlungen</b>		0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
<b>Auszahlungen</b>	865	0	0	0	390	475	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	865	0	0	0	390	475	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen</b>	-865	0	0	0	-390	-475	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	865	0	0	0	390	475	0
a) von der Gemeinde	865				390	475	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds							
<b>Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)</b>							
Zuschuss		0			390	475	
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020**  
**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen**

Veranschlagung	in Höhe von	bisher in Anspruch genommen	davon zahlungswirksam im Wirtschaftsjahr				
			2019 (Planjahr)	2020 (1. Folgejahr)	2021 (2. Folgejahr)	2022 (3. Folgejahr)	ab 2023 (Folgejahre)
im Wirtschaftsplan 2016							
im Wirtschaftsplan 2017							
im Wirtschaftsplan 2018	146						
im Wirtschaftsplan 2019			146				
<b>im Planjahr 2020</b>	<b>7.846</b>				<b>7.846</b>		
<b>Summe</b>	<b>7.846</b>		<b>146</b>				
davon finanziert durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten							



**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Bilanz gesamt**

Aktivseite	31.12.2018	31.12.2017
<b>A. Anlagevermögen</b>	3.894,00	4.082,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen	3.894,00	4.082,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.826,00	4.045,00
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	38,00	37,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	30,00	0,00
III. Finanzanlagen	0,00	0,00
1. Beteiligungen	0,00	0,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
4. sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	1.357,00	1.109,00
I. Vorräte	1.159,00	1.108,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	105,00	6,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22,00	5,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	30,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde	37,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	16,00	0,00
III. Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.252,00	1.103,00
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	0,00
<b>D. Aktive latente Steuern</b>	0,00	0,00
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	0,00	0,00
	5.251,00	5.191,00



**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Bilanz Gesamt**

<b>Passivseite</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
A. Eigenkapital	1.144,00	1.108,00
I. Stammkapital	26,00	1,00
II. Kapitalrücklage	822,00	1.107,00
III. Gewinnrücklage	0,00	0,00
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	268,00	0,00
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	28,00	0,00
B. Sonderposten	2.910,00	3.004,00
I. Ertragszuschüsse	0,00	0,00
II. zum Anlagevermögen	2.910,00	3.004,00
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	2.872,00	2.961,00
2. Investitionszuschüsse	38,00	43,00
C. Rückstellungen	797,00	806,00
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
2. Steuerrückstellungen	11,00	11,00
3. sonstige Rückstellungen	786,00	795,00
D. Verbindlichkeiten	400,00	274,00
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	75,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	312,00	274,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	9,00	0,00
davon aus Steuern		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
F. Passive latente Steuern	0,00	0,00
	<b>5.251,00</b>	<b>5.192,00</b>

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Bilanz RÜGKB**

Aktivseite	31.12.2018	31.12.2017
<b>A. Anlagevermögen</b>	132,00	109,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen	132,00	109,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	64,00	72,00
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	38,00	37,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	30,00	0,00
III. Finanzanlagen	0,00	0,00
1. Beteiligungen	0,00	0,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
4. sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	1.159,00	1.108,00
I. Vorräte	1.159,00	1.108,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	50,00	5,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4,00	5,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	30,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	16,00	0,00
III. Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.109,00	1.103,00
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	0,00
<b>D. Aktive latente Steuern</b>	0,00	0,00
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	0,00	0,00
	1.291,00	1.218,00

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Bilanz RÜGKB**

Passivseite	31.12.2018	31.12.2017
A. Eigenkapital	376,00	385,00
I. Stammkapital	1,00	1,00
II. Kapitalrücklage	124,00	384,00
III. Gewinnrücklage	0,00	0,00
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	268,00	0,00
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-17,00	0,00
B. Sonderposten	113,00	43,00
I. Ertragszuschüsse	0,00	0,00
II. zum Anlagevermögen	113,00	43,00
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	75,00	0,00
2. Investitionszuschüsse	38,00	43,00
C. Rückstellungen	786,00	790,00
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3. sonstige Rückstellungen	786,00	790,00
D. Verbindlichkeiten	16,00	0,00
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	13,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	3,00	0,00
davon aus Steuern		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
F. Passive latente Steuern	0,00	0,00
	1.291,00	1.218,00

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Bilanz VLP**

<b>Aktivseite</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>	2.602,00	2.717,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen	2.602,00	2.717,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.602,00	2.717,00
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen	0,00	0,00
1. Beteiligungen	0,00	0,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
4. sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	55,00	1,00
I. Vorräte	0,00	0,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	55,00	1,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	18,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde	37,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
III. Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	0,00
<b>D. Aktive latente Steuern</b>	0,00	0,00
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	0,00	0,00
	<b>2.657,00</b>	<b>2.718,00</b>

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Bilanz VLP**

<b>Passivseite</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
<b>A. Eigenkapital</b>	353,00	401,00
I. Stammkapital	17,00	0,00
II. Kapitalrücklage	384,00	401,00
III. Gewinnrücklage	0,00	0,00
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-48,00	0,00
<b>B. Sonderposten</b>	1.949,00	2.043,00
I. Ertragszuschüsse	0,00	0,00
II. zum Anlagevermögen	1.949,00	2.043,00
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	1.949,00	2.043,00
2. Investitionszuschüsse	0,00	0,00
<b>C. Rückstellungen</b>	0,00	0,00
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
3. sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	355,00	274,00
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	75,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	275,00	274,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	1,00	0,00
davon aus Steuern		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	0,00
<b>F. Passive latente Steuern</b>	0,00	0,00
	<b>2.657,00</b>	<b>2.718,00</b>

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Bilanz FA**

Aktivseite	31.12.2018	31.12.2017
<b>A. Anlagevermögen</b>	1.160,00	1.256,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Sachanlagen	1.160,00	1.256,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.160,00	1.256,00
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00
III. Finanzanlagen	0,00	0,00
1. Beteiligungen	0,00	0,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
4. sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	143,00	0,00
I. Vorräte	0,00	0,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
III. Wertpapiere	0,00	0,00
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	143,00	0,00
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	0,00
<b>D. Aktive latente Steuern</b>	0,00	0,00
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	0,00	0,00
	1.303,00	1.256,00

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Bilanz FA**

Passivseite	31.12.2018	31.12.2017
A. Eigenkapital	415,00	322,00
I. Stammkapital	8,00	0,00
II. Kapitalrücklage	314,00	322,00
III. Gewinnrücklage	0,00	0,00
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	93,00	0,00
B. Sonderposten	848,00	918,00
I. Ertragszuschüsse	0,00	0,00
II. zum Anlagevermögen	848,00	918,00
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.	848,00	918,00
2. Investitionszuschüsse	0,00	0,00
C. Rückstellungen	11,00	16,00
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
2. Steuerrückstellungen	11,00	11,00
3. sonstige Rückstellungen	0,00	5,00
D. Verbindlichkeiten	29,00	0,00
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	24,00	0,00
7. sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern davon im Rahmen der sozialen Sicherheit davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	5,00	0,00
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
F. Passive latente Steuern	0,00	0,00
	1.303,00	1.256,00

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Gewinn- und Verlustrechnung gesamt**

	2018	2017
1 Umsatzerlöse	57,40	74,00
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen		
3 andere aktivierte Eigenleistungen		
4 sonstige betriebliche Erträge	531,00	6,00
5 Materialaufwand	50,00	0,00
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
6 Personalaufwand	129,00	0,00
a) Löhne und Gehälter		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		
- davon für Altersversorgung		
7 Abschreibungen	235,00	8,00
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
- davon außerplanmäßig		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		
- davon außerplanmäßig		
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0,00	0,00
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	147,00	62,00
10 Erträge aus Beteiligungen		
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
16 Ergebnis nach Steuern	27,40	10,00
17 sonstige Steuern	0,00	1,00
<b>18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>27,40</b>	<b>9,00</b>



**Eigenbetrieb ISVB**  
**Jahresabschluss zum 31.12.2018**  
**Finanzrechnung gesamt**

	2018	2017
1 Periodenergebnis	0	9
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	236,00	8
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	0	43
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-183	-6
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	0	0
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0	0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0
<b>15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>53</b>	<b>54</b>
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)		
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)		
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)		
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-130	0
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)		
22 Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)		
23 Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)		
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26 Erhaltene Zinsen (+)		
27 Erhaltene Dividenden (+)		
<b>28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-130</b>	<b>0</b>
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)		
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+) - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-) - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen - davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+) a) von der Gemeinde b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter c) von sonstigen Dritten	130 130	
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
36 Gezahlte Zinsen (-)		
37 Gezahlte Dividenden (-)		-1
<b>38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>130</b>	<b>10</b>
<b>39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>53</b>	<b>46</b>
40 Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	1.234	1.057
<b>42 Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>1.287</b>	<b>1.067</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Anlagenübersicht ISVB**

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen			Restbuchwerte				
	Stand am 31.12.2017	Zuänge im Jahr 2018	Abgänge im Jahr 2018	Umbuchun- gen im Jahr 2018	Stand am 31.12.2018	kumulierter Stand am 31.12.2017	Zuschreibun- gen im Jahr 2018	Abschreibun- gen im Jahr 2018	Umbuchun- gen im Jahr 2018	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2018	außerplan- mäßig bis 31.12.2018	Stand am 31.12.2017	Stand am 31.12.2018
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Geschäfts- oder Firmenwert geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagen</b>	<b>4.103</b>	<b>45</b>	<b>76</b>	<b>0</b>	<b>4.148</b>	<b>19</b>	<b>0</b>	<b>235</b>	<b>0</b>	<b>49</b>	<b>0</b>	<b>4.084</b>	<b>3.893</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.958	15	76	77	3.050	11	0	133	0	49	0	2.948	2.906
technische Anlagen und Maschinen	1.067	0	0	0	1.067	8	0	102	0	0	0	1.058	956
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	1
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	77	30	0	-77	30	0	0	0	0	0	0	77	30
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Forderungsübersicht RÜG KB**

	Bilanzwert am		Wertberichtigungen
	31.12.2018	31.12.2017	
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	7	6	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0
<b>Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0
<b>Forderungen gegen die Gemeinde</b>	<b>44</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	44	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0
<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>16</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	16	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>67</b>	<b>6</b>	<b>0</b>

**Eigenbetrieb ISVB**  
**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019/2020**  
**Verbindlichkeitenübersicht**

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2018	31.12.2017	Höhe	Art/Form
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0	
<b>erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0	
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	3	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	3	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0	
<b>Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel</b>	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0	
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0	
<b>Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde</b>	276	273	0	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	276	273	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	9	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	9	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	0	0	0	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0	0	0	
<b>Summe</b>	<b>288</b>	<b>273</b>	<b>0</b>	